



KK-FAHRBERICHT

VW ID.4 – STARKER STROMER

Seit wenigen Wochen rollt der erste rein elektrische SUV aus Wolfsburg, der ID.4, auf deutschen Straßen. Nach dem Kompaktwagen ID.3 präsentiert sich der große Bruder als geräumiger Elektro-SUV in der Größe eines Tiguan. KK nahm den Stromer in der Version ID.4 1ST Max bei einer Testfahrt unter die Lupe.

Kurz nach dem voll elektrischen Kompaktwagen ID.3 in der Golfklasse zieht VW mit dem ID.4 direkt das nächste Elektro-Modell nach. Dieser soll im boomenden Segment der kompakten SUVs punkten. Damit nicht genug. In den kommenden Jahren werden die Wolfsburger ihre elektrische Modellpalette deutlich ausweiten. Dann soll der ID. Buzz den legendären Bulli in die Moderne führen, der ID. Roomzz als Familien-Van und der ID. Space Vizzion die Kombi-Freunde begeistern.

Zurück zum ID.4. KK durfte mit Unterstützung von VW Borgmann den ID.4 in der limitierten Version des Editionsmodell 1ST Max zu einem Alltagstest ausfahren. Schon der erste Blick auf den elektrischen SUV begeistert. Mit 4,58 Metern Länge in etwa mit dem Tiguan vergleichbar, besticht der elektrische Bruder mit einem funktional klaren, aerodynamischen und puristischen Design. Fließende Linien spielen bei dem Elektroauto eine wichtige Rolle. Das Exterieur-Style-Paket mit seinen interaktiven IQ.Light-LED-Matrix-Scheinwerfern und 3D-LED-Rückleuchten sowie die dunkle Fond-Verglasung unterstreichen die elegante Optik.

Natürlich geht es keyless auf die Straße. Das Fahrzeug erkennt die Schlüssel führende Person. Jetzt muss nur noch über eine Schalteinheit am Armaturenbrett neben dem Lenkrad zwischen D wie „Drive“ oder „R“ wie „Rückwärts“ entschieden werden. Intuitiv durch kippen des Schalters nach vorne oder hinten. Los geht's. Wie bei Automatikmodellen, sind im Elektroauto nur Brems- und Gaspedal vor-

handen. Und nun Vorsicht: Der 204 PS (150 kw) starke 1ST Max Stromer setzt mit seiner Top-Motorisierung vom ersten Moment an extrem viel Power frei. In 8,5 Sekunden fliegt man von 0 auf 100, abgeriegelt ist der Motor in allen Varianten auf 160 km/h Spitze.

Top-Komfort und Fahrverhalten lässt keine Wünsche offen

Davon sind wir auf der Fahrt von Krefeld nach Kempen aber weit entfernt. Geräuschlos gleitet man auf 21-Zoll-Rädern über die Landstraßen. Zeit sich mit dem Innenraum zu beschäftigen. Auch hier verwöhnt der ID.4 1ST Max mit Top-Komfort. Serienmäßig sind die elektrisch einstellbaren Sitze, das Panorama-Glasdach, die Akustikverglasung, die 3-Zonen-Climatronic und die elektrische Heckklappe. Auch in Bezug auf Bedienung, Connectivity und Fahrerassistenz ist das Topmodell perfekt ausgestattet: Das Augmented-Reality-Head-up-Display, das zentrale 12-Zoll-Display, die Telefonschnittstelle Comfort und wichtige Assistenzsysteme (Tra-



vel Assist, Side Assist und Emergency Assist) sind allesamt an Bord. Genau wie das Navigationssystem „Discover Pro“. Neu ist das ID. Light – ein Lichtband unter der Windschutzscheibe – das den Fahrer mit laufenden Lichtsignalen unterstützt.

Das Cockpit ist klar strukturiert, die Bedienung läuft einfach und intuitiv über Touch-Funktionen und die intelligente Sprachsteuerung. Die Ambientebeleuchtung lässt sich in 30 Farben einstellen. An kalte Tage ist auch gedacht: die vorderen Sitze, das Multifunktionslenkrad und die Windschutzscheibe sind beheizbar.

Souveränes Fahrverhalten in allen Lagen unterstreicht den SUV-Charakter

In der Kempener Innenstadt muss der ID.4 vor dem Klosterhof seine Qualitäten als Fotomodell beweisen. Auch diese Hürde nimmt der SUV spielerisch. Genau wie das Wenden in der City. Mit einem Wendekreis von nur 10,2 Metern wird die Stadttauglichkeit unterstrichen. Die Rückfahr- und Frontkameras helfen perfekt beim Rangieren.

Die nächsten Kilometer über Land Richtung Hinsbeck lassen keine Wünsche offen. Angenehmes Handling und Fahrverhalten zeichnen den ID.4 in allen Lagen aus und unterstreichen den SUV-Charakter. Auch auf der Autobahn kann der geräumige Fünfsitzer locker mithalten. Mit seinen Akkus im Unterboden schwerer als der Tiguan, lässt sich der rund 2.200 kg schwere ID.4 dank tiefem Schwerpunkt mit idealer Gewichtsverteilung auf den Achsen auch hier leicht fahren. Schon tauchen die ersten Krefeld-Schilder auf. Der Ausflug in die voll elektrische Fahrdimension hat extrem viel Spaß gemacht.

Text: Uli Geub, Fotos: Volkswagen AG, Uli Geub

Die Testfahrt wurde unterstützt von **Autohaus Borgmann, Krefeld.**
www.borgmann-krefeld.de



Der ID.4 fühlt sich sowohl im urbanen Umfeld, als auch auf längeren Strecken wohl. Viele funktionale und schicke Details wie ein Panorama-Glasdach (oben), 12-Zoll-Display und 21-Zoll-Bereifung (unten) zeichnen das neue VW Elektro-Aushängeschild aus.



DATEN + FAKTEN – VW ID.4:

Der ID.4 ist mit den Editionsmodellen **1ST Edition** und **1ST Edition Max** gestartet. Es folgen nun acht ID.4 Modelle: **Pure, City** (beide nur mit der 52 kWh-Batterie und 148 oder 170 PS), **Pro, Life, Business, Family, Tech** und **Max** (alle mit 77-kWh und 204 PS). Der ID.4 Pure kommt in der ersten Jahreshälfte 2021 auf den Markt.

ID.4 1ST Max - Stromverbrauch (NEFZ) in kWh/100 km: 16,2; CO₂-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+
TECHNISCHE DATEN VW ID.4 PURE, CITY 52 KWH, Motor/Antrieb: 1-Stufen-Elektromotor, Heckantrieb, 109 kW/148 PS (220 Nm) oder 125 kW/170 PS (310 Nm), Reichweite: bis zu 348 km, Verbrauch: 16,7-19,2 kWh/100 km, 0g CO₂/km, Maße L 4,58 / B 1,85 / H 1,63 m, Leergewicht: 2124 kg, Preis: ab 36.950 €*
TECHNISCHE DATEN PRO, LIFE, BUSINESS, FAMILY, TECH, MAX 77 KWH, Motor/Antrieb: 1-Stufen-Elektromotor, Heckantrieb, 150 kW/204 PS, 310 Nm, Reichweite: bis zu 522 km, Verbrauch: 17,7-18,9 kWh/100 km, 0g CO₂/km, Maße L 4,58 / B 1,85 / H 1,63 m, Leergewicht: 2124 kg, Preis: ab 43.329 €* (*abzüglich der aktuellen Elektroauto-Kaufprämie)